

Für die Passauer Maidult um die halbe Welt

Gäste aus Australien und Frankreich freuen sich auf ein fröhliches Fest – 450 Teilnehmer begleiteten den Zug zum Anstich

Es gibt Menschen, die fahren für die Passauer Maidult um die halbe Welt: Am gestrigen Dultauftakt beteiligten sich 27 Australier. Sie und 400 weitere Teilnehmer begleiteten Oberbürgermeister Jürgen Dupper beim Einzug über den Festplatz in Kohlbruck in den Dultstadl, wo er mit drei recht sanften Schlägen das offiziell erste Fass Festbier anzapfte.

Herbert Steindl musste ganz schön schwitzen, bis sich die 450 Teilnehmer des Einzugs – Marktleute, Schausteller, Bedienungen, Trachtler, Schützen, Sportvereine, Ehrengäste – vor der Dreiländerhalle zu einem Zug formierten und

Weitere Bilder unter



www.pnp.de/fotostrecke

hinter der schönen Brauereikutsche her über den Festplatz marschierten. Dass der Organisator dennoch mit Spaß dabei ist, war trotz der Anspannung am Ende im Dultstadl sichtbar: „So viele waren's noch nie.“

Kein Wunder. Diesmal hatten die Passauer zusätzlich zu den Gästen aus der Partnerstadt Cagnes sur Mer auch die große Gruppe der Australier im Boot. Sie pflegen in Adelaide im „Bund der Bayern“ traditionelle Tänze und Bräuche, sind Auswanderer oder deren Nachfahren. OB Dupper – offenbar heiser von den Koalitionsverhandlungen (siehe S. 17) – begrüßte die Gäste aus nah und fern.

Die Gäste und noch viel mehr Trachtler, Schützen und Böllerschützen aus der gesamten Region kommen am Sonntag zum prächtigen Festzug in die Stadt. Um 9.30 Uhr beginnt der Festgottesdienst mit Fahneneinzug im Dom St. Stephan, anschließend stellen sich die Gruppen um 10.30 Uhr zwischen Dom- und Residenzplatz zum Festzug auf, bevor sich um ca. 10.45 Uhr der Festzug durch die Passauer Altstadt in Bewegung setzt. Um ca. 13 Uhr klingt der Festzug am Ludwigsplatz aus.

Ab etwa 10 Uhr sind die Zufahrten von der Schanzlbrücke auf die Ostrampe sowie die Hängebrücke gesperrt. Auch die Busse können an den Haltestellen nicht wie sonst halten. Sie werden verlegt bzw. die Fahrpläne geändert. – sah/red



Die prächtige Brauereikutsche lenkten Hans Gingseder und Martin Pauli über den Festplatz.

– Fotos: Thomas Jäger



Aus Australien kommt der „Bund der Bayern“, der sich mit 27 Mitgliedern am Einzug beteiligte. Sie sind zu Gast beim Trachtenverein Jacking und haben sich seit Jahren auf den gemeinsamen Besuch vorbereitet.



Mit drei Schlägen zapfte OB Jürgen Dupper (v.l.) das erste Fass Festbier auf der Bühne mit Brauereidirektor Stephan Marold, Friedhelm Feldmeier und den Festwirten Ernst Brenner und Manfred Blösl.